

Saarlouis, den 29. Januar 2018

LAKAL stellt integrierte Lichtschranke für Torsysteme vor

Bilix 30 sichert Einhaltung der DIN EN 12453 – einfache Montage für Handwerker

Bei allen Torsystemen ist Sicherheit ein großes Thema. Mit der Überarbeitung der DIN EN 12453 und der Neufassung 2017 ist die Bedeutung der hohen Sicherheitsanforderungen für Torsysteme im privaten Bereich noch einmal verdeutlicht worden. Sind Tore der Öffentlichkeit zugänglich – auch auf privaten Grundstücken – sind Lichtschranken als Sicherheitssysteme einzubauen. In der Praxis bedeutet dies, dass Handwerksbetriebe bei Garagentoren in Zukunft aus Sicherheitsgründen (fast) durchgängig Lichtschranken mit verbauen müssen, um den Schutz von Menschen, Tieren und Dingen zu gewährleisten.

Mit Bilix 30 stellt LAKAL hier eine integrierte Lösung vor, die den Sicherheitsaspekt mit einer schnellen und einfachen Montage verbindet. Ist es bei herkömmlichen Lichtschranken erforderlich, diese komplett zu vermessen und getrennt von der Führungsschiene zu installieren, ist es LAKAL gelungen, die Lichtschranke in die Führungsschiene zu integrieren.

„Unsere Lösung ist für den Handwerker komplett vorkonfektioniert“, erläutert Michael Colling, der bei LAKAL für diese Entwicklung verantwortlich zeichnet. „Die 2-Draht-Lichtschranke ist vollständig in die Führungsschiene integriert, was die Montagezeit erheblich reduziert.“ Es ist zum Beispiel keine getrennte Befestigung der Lichtschranke am Mauerwerk erforderlich und die Verkabelung ist bereits mit im Torpaket enthalten.

„Durch die Neuregelung der DIN EN 12453 stellt sich die Frage der öffentlichen Zugänglichkeit für private Hausbesitzer noch stärker als früher“, skizziert Colling den Anlass für die Entwicklung der neuen Lichtschranke. „Was ist zum Beispiel mit dem Paketboten, der in die offene Garage auf dem Privatgrundstück ein Paket deponiert?“

Um hier Torsysteme normkonform zu installieren empfiehlt es sich für Bauherren und Betriebe gleichermaßen, ein System mit Lichtschranke zu verwenden. Die integrierte Lösung in Bilix 30 verbindet dabei die Themen Sicherheit und Installationsfreundlichkeit auf neue und bisher einzigartige Art und Weise. „Unsere Lösung besticht tatsächlich durch den Installationskomfort, aber auch durch den hohen Sicherheitsaspekt. Durch den Einbau der Lichtschranke in der Führungsschiene ist diese zusätzlich gegen Beschädigung und/oder Verschmutzung geschützt und stellt so einen reibungslosen Betrieb sicher.“

LAKAL liefert Bilix 30 ab sofort aus. Dabei sind die Bohrungen an den Führungsschienen für die Lichtschranke bereits erfolgt – die Handwerker müssen vor Ort lediglich die Schienen und das Tor installieren sowie die Verkabelung durchführen. Diese hat LAKAL so einfach wie möglich gehalten und liefert zudem standardmäßig 15 Meter Kabel, um die Verkabelung der Steuerung über den Torkasten sicherzustellen.

Thomas Schommer – PR Beratung
Tel: 06805 / 6010251 – Mobil: 0171 / 2625957
thomas.schommer@mytext.de

LAKAL GmbH • Am Pitzberg 2 • D-66740 Saarlouis
Tel.: 06831 8948-0 • www.lakal.de



- 2 -

„Seit über 90 Jahren ist LAKAL Partner der Bauherren und der Fachbetriebe“, sagt Alfons Ney, Geschäftsführer des Unternehmens. „In diesen Jahrzehnten war einer unserer wesentlichen Antriebe, unseren Kunden sichere, moderne und einfach zu installierende Lösungen für ihre Nutzungszwecke anzubieten. Das Beispiel Bilix 30 zeigt, wie wir stets darum bemüht sind, vorhandene Lösungen zu verbessern und auf neue Anforderungen auch mit neuen Lösungen zu reagieren.“

„Die ersten Rückmeldungen von Kundenbetrieben zeigten nach Aussage von Vertriebsleiter Alexander Koch die Notwendigkeit einer solchen Lösung: „Die Betriebe sehen die Haftungsrisiken, die durch die Neuregelung der DIN EN 12453 für sie entstehen und geben uns ein sehr positives Feedback über unsere technische Lösung, die alle Anforderungen der Norm erfüllt und gleichzeitig bestens zu installieren ist.“

Vielen Dank für die Veröffentlichung. Für weitere Fragen steht Ihnen Thomas Schommer gerne zur Verfügung: 06805/6010251.

Über LAKAL:

Als europäischer Spezialist für Rollladen- und Tortechnik, Sonnen- und Insektenschutz verbindet LAKAL deutsche Effizienz mit französischer Kreativität. Mit dem eigenen Fuhrpark beliefert das mittelständische Unternehmen Kunden auf den Kernmärkten Frankreich und Deutschland sowie in den Benelux-Staaten, Österreich und der Schweiz.

Die 325 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erwirtschaften am Standort in Saarlouis einen Umsatz von über 60 Millionen Euro im Jahr. Dabei setzt das Unternehmen auf die ständige Weiterentwicklung und unterstützt Bauherren und Handwerker mit innovativen Produkten. Diese sind gerade im Hinblick auf die energetische Sanierung von Gebäuden stark auf dem Markt nachgefragt.

In 90 Jahren hat sich LAKAL vom Handwerks- zum Industriebetrieb entwickelt, der heute Rollläden und Tore industriell in jeder Stückzahl herstellt und vertreibt. Anfang 2017 hat das Unternehmen seinen Firmensitz von Saarbrücken in den neu gebauten Produktions- und Verwaltungsstandort nach Saarlouis verlegt.

Thomas Schommer – PR Beratung
Tel: 06805 / 6010251 – Mobil: 0171 / 2625957
thomas.schommer@mytext.de

LAKAL GmbH • Am Pitzberg 2 • D-66740 Saarlouis
Tel.: 06831 8948-0 • www.lakal.de

